

DATA MODUL weiterhin starker Partner mit sehr gutem Jahresergebnis in schwierigem Marktumfeld

- › Auftragseingang erreicht Höchstwert von 233,8 Mio. Euro (21,9%)
- › Leichtes Umsatzwachstum auf 194,8 Mio. Euro (1,3%)
- › EBIT-Steigerung auf 12,7 Mio. Euro (7,4%)

München, 24. März 2022 – DATA MODUL schloss ein herausforderndes Geschäftsjahr 2021 in einer anhaltend schwierigen konjunkturellen Marktsituation erfolgreich mit Umsatz- und Ergebnissteigerungen sowie positiven Geschäftsaussichten aufgrund voller Auftragsbücher ab.

Im vierten Quartal erzielte die DATA MODUL einen Umsatz von 57,1 Mio. Euro (i.Vj. 53,9 Mio. Euro), dies entspricht einer Steigerung von 5,9% zum Vorjahresquartal. Der Konzernumsatz stieg für das Gesamtjahr 2021 um 1,4% und lag bei 194,8 Mio. Euro (i.Vj. 192,2 Mio. Euro). Die hohe Exportquote von 50,5% (i.Vj. 44,5%) konnte aufgrund dervorangetriebenen Internationalisierung hinzugewinnen. Das EBIT des Konzerns erreichte durch weiteres konsequentes Krisenmanagement und Kosteneinsparungen im vierten Quartal 4,8 Mio. Euro (i.Vj. 4,2 Mio. Euro) sowie einen Gesamtwert für das Geschäftsjahr von 12,7 Mio. Euro (i.Vj. 11,8 Mio. Euro). Die EBIT-Rendite lag damit bei 6,2% (i.Vj. 6,5%) für das Gesamtjahr. Der Auftragseingang im vierten Quartal von 54,7 Mio. Euro (i.Vj. 48,0 Mio. Euro) führte zu einem Gesamtwert für das Geschäftsjahr 2021 von 233,8 Mio. Euro und liegt damit deutlich mit 21,9% über dem Vorjahreswert von 191,8 Mio. Euro. Der Auftragsbestand stieg im Vorjahresvergleich um 37,3% auf einen Höchstwert von 164,9 Mio. Euro (i.Vj. 120,1 Mio. Euro) zum Stichtag.

Konzernkennzahlen

In TEUR	2021	2020	Veränderung
Umsatz	194.774	192.185	1,3%
Auftragseingang	233.807	191.826	21,9%
Auftragsbestand	164.867	120.105	37,3%
EBIT	12.704	11.829	7,4%
EBIT-Rendite	6,5%	6,2%	4,8%
Jahresüberschuss	7.898	7.563	4,4%
Ergebnis pro Aktie (in EUR)	2,24	2,14	4,7%
Investitionen	3.018	3.429	-12,0%
Mitarbeiter (Jahresdurchschnitt)	468	460	1,7%

Vorstand und Aufsichtsrat beabsichtigen der Hauptversammlung die Ausschüttung einer Dividende von EUR 1,00 je Stückaktie für das Geschäftsjahr 2021 vorzuschlagen.

Ausblick

Das weltwirtschaftliche Umfeld wird insbesondere im ersten Halbjahr 2022 weiterhin von der Corona-Pandemie und den daraus resultierenden Lieferengpässen geprägt sein. Auch der Ukraine-Krieg wirkt über höhere Preise für Energie-, Industrie- und Agrarrohstoffe und Lieferkettenanpassungen preisstärkend. Im zweiten Halbjahr 2022 wird eine graduelle Erholung erwartet, zumindest sofern sich die Ukraine-Krise nicht weiter zuspitzt. Unter der Annahme solcher Aufholeffekte geht der Vorstand von einer sehr guten Entwicklung im Gesamtjahr 2022 bei DATA MODUL aus.